



Presseinformation

Landau a.d.Isar, 22 September 2022



Mehr Lebensqualität im Ortszentrum

Leiter des ALE Niederbayern gibt Startschuss für Dorferneuerung Roßbach

Roßbach. Das Amt für Ländliche Entwicklung (ALE) Niederbayern hat mit Beschluss vom 22. September 2022 die Dorferneuerung „Roßbach 2“ eingeleitet. Mit der personellen und finanziellen Unterstützung des Amtes werden die Lebensbedingungen in Roßbach, Münchsdorf und Thanndorf substantiell verbessert, die Ortskerne lebendiger gestaltet und der Naturraum nachhaltig gestärkt. Insgesamt stellt die Behörde dafür drei Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.

Engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Roßbach und weiteren Ortsteilen haben im Frühjahr 2019 an einem Seminar der Schule für Dorf- und Landentwicklung teilgenommen. Daraus entwickelten sie ein Leitbild, das die Grundlage für das künftige Maßnahmenpaket darstellt.

In Roßbach wird besonderer Wert auf die Stärkung der Ortsmitte gelegt. Neben den erforderlichen infrastrukturellen Verbesserungen sollen das Kirchengrundstück und der Bereich am Luderbach umgestaltet werden. In Thanndorf fehlen ein Fußweg von der Kirche Richtung Sportplatz sowie ein behindertengerechter Zugang zum Pfarrzentrum. In Münchsdorf bietet sich die Aufwertung des Kirchengrundstücks an. Außerdem sollen Querungshilfen über die Staatsstraße gebaut werden.

Der besondere Wunsch der Bürgerinnen und Bürger besteht in der Förderung des Gemeinschaftslebens, des guten Miteinanders und der Aufwertung des Ehrenamtes. All diese Punkte finden sich auch im Gemeindeentwicklungskonzept, welches die Kommune derzeit für das gesamte Gemeindegebiet mit Unterstützung durch das ALE Niederbayern aufstellt.

Durch die Dorferneuerung sollen wesentliche Elemente des dörflichen Lebens neue Impulse erhalten. Ziel ist, die Lebensqualität im Ortszentrum für die örtliche Bevölkerung zu steigern. Zugleich werden Themen wie Mobilität, Nahversorgung und die Nutzung regional vorhandener regenerativer Energieträger vor dem Hintergrund der aktuellen demographischen und klimatischen Herausforderungen aufgegriffen. Das ALE Niederbayern stellt für die Umsetzung der Maßnahmen im öffentlichen Bereich drei Millionen Euro Fördermittel zur Verfügung.



Mit der Dorferneuerung wird ein weiteres Projekt der „Integrierten Ländlichen Entwicklung Klosterwinkel“ durchgeführt, bei der zehn Kommunen aus den Landkreisen Passau und Rottal-Inn eine gemeinsame Entwicklungsstrategie für verschiedene Handlungsfelder aufgestellt haben und diese konsequent verfolgen.

Insgesamt werden aktuell in Niederbayern von den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des ALE rund 200 Dorferneuerungen in ca. 150 Gemeinden bzw. 300 Orten betreut. Von den Vorteilen profitieren etwa 65.000 Menschen. Das geplante Investitionsvolumen in den laufenden Dorferneuerungen beträgt rund 450 Millionen Euro. An Fördergeldern sind vom ALE Niederbayern 225 Millionen Euro eingeplant. Davon wurden bisher etwas mehr als 100 Millionen Euro ausbezahlt.

„Die verbleibenden rund 120 Millionen Euro Fördermittel in der Dorferneuerung sind nur zu einem sehr geringen Teil kurzfristig auszahlbar, sondern wurden den Zuwendungsempfängern, sowie dies auch heute in Roßbach erfolgte, zu Beginn des Projektes als Förderbudget über einen Zeitraum von ca. zehn Jahren hinweg in Aussicht gestellt“, betonte Schmucker. „Denn der bürgerorientierte Planungsprozess und die Bodenordnung, die zur Umsetzung vieler Dorferneuerungsmaßnahmen notwendig sind, brauchen ihre Zeit und können von außen nicht beliebig beschleunigt werden.“

„In diesem Jahr werden vom ALE voraussichtlich 18 Millionen Euro Fördermittel zur Umsetzung der Dorferneuerungsmaßnahmen in Niederbayern ausgereicht. Dafür möchte ich mich bei denjenigen Abgeordneten des Deutschen Bundes- bzw. des Bayerischen Landtags sowie des Europaparlaments bedanken, die sich für die Entwicklung der ländlichen Räume stark machen,“ so der Amtsleiter.

Bildinformation:

Stabsstelle Kommunikation und Medien, Dr.-Schlögl-Platz 1, 94405 Landau a.d.Isar
Tel.09951 940-101, Fax -215, poststelle@ale-nb.bayern.de, www.landentwicklung.bayern.de